

EISENBURGER BLÄTTLE

Ausgabe 214

Mai 2014

Liebe Eisenburger/innen,

schon sind wir wieder im Monat Mai. Die Nacht vom 30. April zum 1. Mai wurde über Jahrhunderte als Walpurgisnacht begangen. Dieser Brauch lebt heute im „Tanz in den Mai“ fort, mit dem der Anbruch der warmen Jahreszeit gefeiert wird.



In vielen Orten wird zum 1. Mai ein bunt geschmückter Maibaum aufgestellt, um den getanzt wurde. Es gilt, im Wettbewerb den größten und schönsten Maibaum mit den umliegenden Orten zu stellen.

Leider wird hierzu immer mehr die Technik eingesetzt um größer und höher zu sein.

Ich finde die traditionelle Art, wie der Maibaum in Eisenburg aufgestellt wird, viel schöner und der Geschichte bewusst. Einen Kran bestellen und den Baum einsetzen kann jeder. Aber mit Muskelkraft braucht man ein gutes Geschick. Schauen Sie vorbei und staunen, was unsere Feuerwehr alles kann.

Bis zur nächsten Ausgabe – Ihr Raimund Rau

Im Mai 2014 finden in
Eisenburg folgende Ereignisse statt:

Datum	Veranstaltung/Fest	Verein/Gruppe
30.04.	Maibaumfest 19.00 Uhr	Feuerwehr
01.05.	Radwallfahrt	Kath. Kirche
01.05.	19.00 Uhr Maiandacht	Kath. Kirche
04.05.	Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrerin Heiß	Evang. Kirche
04.05.	10.30 Uhr Erstkommunion der Eisenburger Kinder in Amendingen	Kath. Kirche
07.05.	18:00 Uhr stille Anbetung 19:00 Uhr Heilige Messe (Verst. d. Fam. Wagner u. Wöhr / Erich u. Peter Anger / Rudolf Müller u. Verst. Heigele)	Kath. Kirche
08.05.	19.30 Uhr „Was Oma noch kochte“ Saure Kutteln mit Semmelknödel	RSV-Heim
14.05.	18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz 19.00 Uhr Heilige Messe	Kath. Kirche
15.05.	14.00 Uhr Wallfahrt zur Grotte	Frauentreff
15.05.	20.00 Uhr Digitale Bilderserie	OGV im RSV Heim
18.05.	10.15 Uhr Heilige Messe/Kapellenfest (für die Wohltäter d. Kapelle / für Eltern Gantner, Resi Heinle u. Verst. Kirchner / Theresia Steinacher / Aloisia u. Ferdinand Prinz u. Johanna Mahr) 14.00 Uhr Maiandacht	Kath. Kirche
18.05.	Kapellenfest	Kath. Kirche
21.05.	18.30 Uhr Maiandacht 19:00 Uhr Heilige Messe	Kath. Kirche
23.05.	Firmung	Kath. Kirche
24.05.	14.30 Uhr Taufe von Rosa-Magdalena Herrmann	Kath. Kirche
29.05.	18.00 Uhr Bittprozession und Heilige Messe	Kath. Kirche



Standhartinger
Bäckerei - Konditorei
Das Haus der guten Backwaren

Ulmer Straße 20 / Tel. 22 43
Kalchstraße 21 / Tel. 22 43
Amendinger Straße 4 / Tel. 96 21 06

ÖFFNUNGSZEITEN IN EISENBURG
DIENSTAG-DONNERSTAG-SAMSTAG
JEWELS VON 7.00 UHR BIS 12.00 UHR



Rad- und Sportverein Eisenburg e.V.

*Rad- und Sportverein bedeutet mehr als Sport
ist Zusammengehörigkeit - ist Kultur - ist Eisenburg*



Neues vom RSV:

Generalversammlung RSV

RSV – Jahreshauptversammlung vom Freitag, 11. April 2014

TOP 1: Begrüßung und Bericht durch den 1. Vorstand Walter Schatz

Vorsitzender Walter Schatz begrüßt die 22 anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 2014 im RSV – Vereinsheim. Walter Schatz gibt einen Überblick über die Tagesordnungspunkte für den laufenden Abend bekannt.

Stellv. Vorsitzender Raimund Rau und Vorstandsmitglied Margarita Rothenbacher sind aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt derzeit 170 Mitglieder (*-30 Mitglieder da leider die Krabbelgruppe nicht mehr vertreten ist*)

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Gruppenleiter/innen für Ihr Engagement im Verein:

- Andrea Schindler (Powerfrauen / Schlemmerfrauen)
- Pauline Zedelmayer (Senioren sport)
- Erika Lehmann (Sport mit Erika)
- Frauke Gemes (Spielgruppe für Kinder) und
- Herbert Wassermann (Krafttraining)

Um die Aufnahme in den Landessportverband wird sich die Vorstandschaft des RSV weiter bemühen. Walter Schatz gibt einen Überblick über die Aufgaben sowie dessen Vorteile bekannt.

Baumaßnahme: Die Nordseite steht zur Umgestaltung an! Die Stadt Memmingen wird den Rad- und Sportverein Eisenburg e.V. (RSV)

weiterhin finanziell unterstützen. Der Eingangsbereich wird barrierefrei gestaltet. Wie der Platz gestaltet wird, gibt Robert Geiß ausführlich bekannt. Eine Fachfirma soll engagiert werden um die Arbeiten ordnungsgemäß bewältigen zu können. Schätzungsweise so lt. Robert Geiß wird der finanzielle Aufwand zwischen 3.500 € bis 5.000 € betragen. Der Verein bezahlt außerdem den jährlichen Niederschlagswasserbeitrag von ca. 400 € an die Stadt MM.

Zum Abschluss bemängelt Walter Schatz die fehlende Resonanz an den Veranstaltungen des RSV. Dort wünscht sich die Vorstandschaft für das kommende Jahr eine leichte Steigerung der Besucherzahl.

TOP 2: Bericht des Schriftführers Harald Miller

Schriftführer Harald Miller verliest den Jahresbericht und gab einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr.

TOP 3: Bericht der Kassenführerin Doris Bachmeier

Doris Bachmeier verliest den Kassenbericht des RSV der sich wie folgt zusammensetzt:(bis 30.12.2013, das Vereinskonto wird bei der VR-Bank geführt)

Laufendes Konto: 2.819,01 € Guthaben

Sparkonto: 47,37 €

Tagesgeldkonto: 18.296,67

Guthaben Stadt MM: 1.544,01 € (+)

GESAMT: 22.707,06 € Guthaben / +1,339,14 € gegenüber dem Vorjahr

RSV – Vereinsheim:

Aufwand: 3.900 € (jährlich inkl. Niederschlagswassergebühr)

Gas: ca. 2.000 € (jährlich)

Strom: 600 € (jährlich)

Die Mitgliedsbeiträge belaufen sich auf **3.800 €**, das eines der großen Einnahmequellen des Vereins ist. Daneben die Mieteinnahmen die sich auf **2.783 €** belaufen, so dass ein Gewinn von **1.300 €** erwirtschaftet werden konnte. Anmerkung: Die Mieteinnahmen sind eine wichtige Säule des Vereins.

Die Kassenprüfung führten Iris Demmler und Andrea Zink durch.

TOP 4: Ausblick auf das Vereinsjahr 2014/2015

Die Vorstandschaft plant wieder ein Weinfest auf die Beine zu stellen. Geplant ist zunächst der Samstag, 21. Juni 2014. Näheres wird die Vorstandschaft dann im EISENBURGER BLÄTTLE wieder bekannt geben.

Monatsessen „Was Oma noch kochte“ wird im RSV – Programm aufgenommen und soll monatlich in den Wintermonaten donnerstags angeboten werden.



Auch die Dorfweihnacht wird traditionell am 3. Adventssonntag im und am RSV – Gelände veranstaltet.

Zum Abschluss auf diesen Tagesordnungspunkt gibt Walter Schatz bekannt, bei der nächsten Neuwahl 2015 der Vorstandschaft nicht mehr als 1. Vorstand zur Verfügung zu stehen.

TOP 5: WAS → Wünsche, Anträge, Sonstiges

Der Kinderfasching soll mit Stephanie Kirchner wieder ins Leben zurück gerufen werden.

Maya Dauner hat angeregt einen Seniorenausflug immer mittwochs nachmittags anbieten zu wollen.

An Gruppenleiter Herbert Wassermann wird ein Obolus für sein Engagement überreicht. Für Pauline Zedelmayer (Seniorensport) und Andrea Schindler (Powerfrauen/Schlemmerfrauen) wird der Obolus nachgereicht.

TOP 6: Ende & Ausklang

Um 21:00 Uhr beendete Walter Schatz die diesjährige Jahreshauptversammlung 2014 und wünscht allen Mitgliedern einen guten Nachhauseweg.

Eisenburg, 11. April 2014
Harald Miller (RSV – Schriftführer)

Jahresbericht über das Vereinsjahr April 2013 – April 2014

Am 06. Mai 2013 trifft sich die neu gewählte Vorstandschaft zur ersten Ausschusssitzung nach der Jahreshauptversammlung. Alle Vorstandsmitglieder wurden auf der Jahreshauptversammlung 2013 in ihren Ämtern bestätigt, lediglich Daniel Göppel wurde neu als 2. Schriftführer an der Seite von Harald Miller in die Vorstandschaft gewählt.

In der Mai – Sitzung 2013 wurde u. a. besprochen, dass an alle RSV – Mitglieder ein Jahresbrief mit dem Sport - Stundenplan per Post zu geschickt wird und es wurde ausführlich über das neue SEPA–Verfahren informiert.

Das Sportangebot des Rad- und Sportvereins Eisenburg e.V. (RSV) findet wie gewohnt statt.

- Montag & Mittwoch ab 19:00 Uhr: Krafttraining mit Herbert Wassermann
- Dienstag ab 19:00 Uhr: Powerfrauen / Schlemmerfrauen mit Andrea Schindler
- Mittwoch ab 09:00 Uhr: Seniorensport mit Pauline Zedelmayer
- Mittwoch ab 19:00 Uhr: Sport mit Erika
- Donnerstag ab 09:00 Uhr: Spielgruppe für Kinder mit Frauke Gemes
- Neu: Sonntag 14-tägig ab 17:00 Uhr: Tanzen im RSV – Vereinsheim mit Tanzlehrer Wolfgang Wassermann

Auch das gesellschaftliche Zusammenleben kommt beim RSV nicht zu kurz, denn...

Rad- und Sportverein bedeutet mehr als Sport ist Zusammengehörigkeit – ist Kultur – ist Eisenburg

Geplant ist am Samstag, 21. Juni 2014 wieder ein RSV – Weinfest zu veranstalten. Leider waren die vergangenen Feste von Besucherandrang nicht all zu groß, so dass es leider 2013 ausgefallen ist. Die Vorstandschaft möchte aber trotzdem nochmals dieses Weinfest allen Eisenburger/Innen anbieten.

Das Monatsessen unter dem Motto: „**Was Oma noch kochte**“ erfreute bei der Premiere vom 20. März 2014 großer Beliebtheit. Bei diesem „Monatessen“ werden Gerichte angeboten die längst in Vergessenheit geraten sind und teilweise nicht mehr angeboten werden.



Erstes Gericht: Saure Nierle mit Bratkartoffeln. Das Monatsessen „Was Oma noch kochte“ wird monatlich (Wintermonate) am Donnerstag angeboten und fest im Programm des RSV aufgenommen.

Traditionell findet am 3. Adventssonntag immer die Waldweihnacht statt. Auf Grund schwieriger Wetterbedingungen etc. hat sich die Vorstandschaft darauf geeinigt eine DORFWEIHNACHT im und am RSV – Gelände ins Leben zu rufen. Die Resonanz war fantastisch, so dass auch 2014 wieder eine Dorfweihnacht statt finden wird.

Die Jahreshauptversammlung wurde auf den 11. April 2014 festgelegt.

Eisenburg, den 11. April 2014
Harald Miller (RSV – Schriftführer)

Mit sportlichem Gruß
Walter Schatz
1. Vorstand RSV



Der Frühling kann kommen.

Der AUTOFIT Frühjahrs-Service.

Damit Ihre Frühjahrslaune durch nichts getrübt wird, überprüfen wir für Sie den Motor und alle wichtigen Flüssigkeitsstände, Keilriemen, Brems- und Auspuffanlage, Reifen, Beleuchtung und Batterie.



Schatz Walter

Amendinger Str. 11

87700 Memmingen Eisenburg

Telefon: 08331 / 81096

Fax: 08331 / 497936

Was OMA noch kochte!

Am

08.05.2014

um 19.30 Uhr

im RSV Heim



findet unser zweites Essen mit „Alten Rezepten“ statt.

Heute gibt es

„Saure Kutteln“ mit Semmelknödel

Wir würden uns freuen, wenn wieder eine so große Beteiligung wäre.

Das Rezept liegt am Abend wieder beim Essen aus und wird auch in der Juniausgabe des Eisenburger Blättles veröffentlicht.

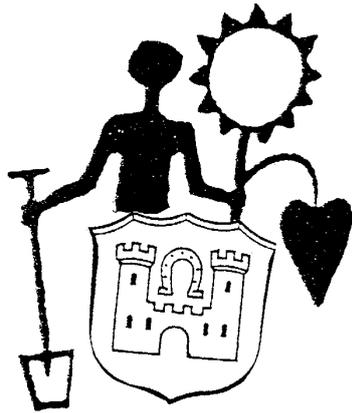
Bitte bis zum 03.05.2014 anmelden bei:

Maja Dauner
Walter Schatz
Marianne Rau

Tel: 08331/496359
Tel: 08331/81096
Tel: 08331/81158

oder in der Metzgerei

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Die Hobbyköche mit regionaler Tradition



Obst- und Gartenbauverein Eisenburg

1. Ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen (15.03.2014)

Nach der Begrüßung der Anwesenden stellte der 1. Vorstand, Ewald Zeitler, die Tagesordnung vor und gab Erläuterungen zum umfangreichen Informationsmaterial des Landesverbandes. Anschließend schilderte der Schriftführer, Werner Schatz, in seinem Tätigkeitsbericht ansprechend und detailliert die vielen Projekte und Aktionen des OGV im vergangenen Jahr. Die Kassenverwalterin, Heike Matejka, erläuterte äußerst präzise und korrekt den erfreulichen Kassenstand des OGV-Eisenburg. Beiden Referenten wurde für ihre Tätigkeit gebührend mit Beifall gedankt. Hermann Wetzel und Karl-Heinz Kerschbaumer prüften die Kasse und entlasteten die Kassiererinnen und den Vorstand.

Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Vereinsleitung. Der Wahlleiter, Raimund Rau, gab zunächst einige Erläuterungen zum geplanten Wahlvorgang. Außer Anneliese Müller, die vor einigen Wochen aus gesundheitlichen Gründen die Kassenführung an Heike Matejka übergab, die diese dankenswerter Weise bis zur Neuwahl kommissarisch verwaltete, stellte sich die alte Vorstandschaft noch einmal zur Wahl und wurde, da es keine weiteren Kandidaten gab, per Akklamation wiedergewählt. Heike Matejka wurde als neue Kassiererinnen gewählt. Als Kassenprüfer wurden H. Wetzel und K-H. Kerschbaumer bestätigt.

Neue Vorstandschaft des OGV- Eisenburg (gewählt für 4 Jahre)

1. Vorstand :	Ewald Zeitler
2. Vorstand:	Tobias Stetter
Kassiererinnen:	Heike Matejka
Schriftführer:	Werner Schatz
Beisitzer:	Roland Schatz (Gartenpfleger)
Beisitzer:	Ralf Huith

Nach der Wahl stellte der 1. Vorstand den Arbeits- und Veranstaltungskalender für das Jahr 2014 vor.

Anschließend folgte ein sehr schöner Film als Rückblick zum Jahresausflug 2013 nach München. Ewald Zeitler dankte Ragnhild Zech

für ihre extraordinäre filmtechnische Leistung und belohnte sie dafür mit einer Orchidee.

Im Vorfeld hatte die Vorstandschaft beschlossen, Anneliese Müller für ihren grandiosen und immer zuverlässigen Einsatz als KassiererIn und für unzählige Arbeitseinsätze bei Vereinsaktionen zum Ehrenmitglied zu ernennen. Ewald Zeitler verlas den Text der Ernennungs-urkunde, überreichte diese feierlich an Anneliese Müller und bedankte sich mit einer Orchidee noch einmal bei Anneliese für ihren vorbildlichen 25-jährigen Einsatz im OGV- Eisenburg.

„Danke Anneliese!“



Bevor der 1. Vorstand den offiziellen Teil der Versammlung beendete, bedankte er sich noch bei Heike Matejka für ihr großes Engagement als kommissarische Kassenführerin und überreichte ihr zum Einstand als neugewählte KassiererIn eine Flasche unseres Eisenburger Weines. Nach einem gemütlichen Ausklangshock durfte jeder wieder ein Primeltöpfchen mit nach Hause nehmen.

2. Obstbaumschnitt:

Am 22. März waren wir wieder beim jährlichen Obstbaumschnitt mit Anleitung in unserer Streuobstwiese tätig. Franz Leiter verjüngte einen alten Apfelhochstamm. Gartenpfleger, Roland Schatz, erklärte und demonstrierte in allen Einzelheiten den richtigen Erziehungsschnitt am Apfelbaum der Baumpatenfamilie Göppel, wobei Peter Göppel auf Roland's Anweisungen selbst seinen Baum schneiden durfte. Ewald Zeitler und Tobias Stetter halfen Hermann Wetzel beim richtigen Pflanzen eines neuen Apfelbaumes. Nach der Pflanzung wurde vor Ort von Ewald

Zeitler der richtige Pflanzschnitt demonstriert. Der neue Baumpate spendete zur Pflanzung ein Gläschen Sekt an die Anwesenden, die dem Baum ein gutes Gedeihen wünschten. Erfreulich war die wieder viel größere Teilnehmerzahl an dieser wichtigen Aktion!

3. Geräteverleih:

Anmeldung und Ausgabe durch
Done Zillenbiller, Trunkelsbergerstraße 1; Tel. 89851

Vertikutierer	5.- € pro Benutzer pro Tag
Holzspalter	3.- € pro Benutzerstunde
Häcksler	3.- € pro Benutzerstunde
Wippkreissäge	3.- € pro Benutzerstunde

Bezahlung bitte nur bei der Kassiererin:
Heike Matejka, Glaserwinkel 5 Tel. 962373
oder auf das Vereinskonto- Nr. 346318 bei der VR- Bank Memmingen eG
(BLZ 731 900 00) unter Angabe des ausgeliehenen Gerätes

4. Ausblick:

a) Am Donnerstag, den **15. Mai 2014** laden wir alle Eisenburger/innen zu einer digitalen Bilderserie des Landesverbandes zum Thema: „**Obst und Gemüse auf Balkon und Terrasse**“ ein!

Ort: RSV- Heim / Zeit: 20.00 Uhr

b) Am Sonntag, den **15. Juni 2014** machen wir wieder unsere schon traditionelle, gesellige **Waldlehrwanderung zur Otterwaldgaststätte**. Nähere Info erfolgt im Juniblättele! Bitte Termin schon jetzt vormerken!

c) Baumaktion des Stadtverbandes der Gartenbauvereine Memmingens!

Wer im Herbst einen Obstbaum (nur Halb- oder Hochstamm) oder einen einheimischen Laubbaum in seinen Garten pflanzt bekommt eine Unterstützung von **10.- €** pro Baum.

Ablauf: Selbsteinkauf bei einer Baumschule – gegen Vorlage der Rechnung bei unserer Kassiererin, bekommt unser Mitglied 10.- € pro Baum von unserem Ortsverein vergütet. Nähere Info bei Heike Matejka.

Die Vorstandschaft des OGV- Eisenburg wünscht allen Gartenfreunden/innen einen schönen Frühling und viel Erfolg und Freude im Garten!

Ewald Zeitler

Frauentreff

Wallfahrt zur Grotte



Unsere diesjährige Wallfahrt zur Grotte nach Niederrieden findet am



Donnerstag, den 15. Mai

statt.

**Treffpunkt mit PKW am
Parkplatz an der Kapelle
um 14:00 Uhr.**

Anschließend treffen wir uns in Boos zur Einkehr bei Kaffee.

Maria Kirchner  87136

Brigitte Funke

Zertifizierte Fußpflegerin in
Ausbildung zur Podologin

Fußpflege, Fußmassage

Hofgutstrasse 16,
87700 Memmingen/Eisenburg
Tel: 08331-6404153

Termine nach Vereinbarung!



*Der Fuß ist die
Übersetzung der Seele
Ins Sichtbare!*



Aprilscherz 2014

Kein kalter Winter in Eisenburg und Memmingen.

Liebe Leser des Eisenburger Blättes,

klar war das Angebot der Sofort Frisch AG nur ein Aprilscherz. So schlimm ist auch die Klimaerwärmung in Eisenburg noch nicht, dass ein solcher Service eingeführt werden muss.

Aber schön war es, dass wieder viele Eisenburger die Gelegenheit wahrnahmen um bei einem gemütlichen Hock auf der Weinbergterrasse das schöne Wetter und die gute Aussicht zu genießen. Denn keiner der Gäste hat das Angebot für ernst befunden, sondern nur die Geselligkeit gesucht. Natürlich wurde auch das bereitgestellte Demoobjekt getestet.

Auf den nächsten April –
Ihr Eisenburger Blättle.



Ihr Augenoptiker

in der Kalchstraße 23, Tel. 962223

brillen
essmann

www.brillen-essmann.de
immer aktuell

Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-14 Uhr



**Freiwillige Feuerwehr
Eisenburg e.V.**



Eisenburger Maibaumfest

Mittwoch, den 30.04.2014
am Eisenburger Feuerwehrhaus

19:00 Traditionelles Maibaumstellen
- Nur durch Muskelkraft -

19:30 Tanz in den Mai

Bewirtung
Musik by Blacky
Cocktailbar

Jahreshauptversammlung 2014

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Eisenburg gab es einiges zu berichten.

Im Jahr 2013 waren die Feuerwehrjünger mal wieder sehr fleißig, so wurden viele Übungen durchgeführt und einiges an Lehrstunden für die ebenso wichtigen Lehrgänge geleistet. Darunter fallen Lehrgänge wie Truppmann (Feuerwehrgundausbildung), Lehrgang Atemschutzgeräteträger, die Heißausbildung im Brandhaus der Feuerweherschule Würzburg und auch ein Training am Sondersignal Trainer der Versicherungskammer Bayern in Memmingen.

Einsätze musste die Feuerwehr ebenfalls zahlreiche abarbeiten. Darunter waren die größten drei Großbrände, bei denen die Feuerwehrjünger ihr bestes gaben und vollen Einsatz zeigten.

Selbst vor dem berühmten Misthaufen machten die Flammen nicht halt uns so musste die Feuerwehr einen massiven künstlichen Niederschlag simulieren, um die Flammen niederzuschlagen.

Auch bei der Vereinsarbeit ist die Feuerwehr noch ganz vorne dabei in Eisenburg.

Beim Funkenfeuer und Maibaumfest konnte die ganze Bevölkerung mit der Feuerwehr mitfeiern. Im Jahr 2013 besuchte zudem die Kindergartengruppe die Feuerwehr. Mit viel Spiel und Spaß brachte die Feuerwehrler den Kindern das Verhalten bei Gefahren näher und zeigte außerdem wie umfangreich ein Feuerwehrauto ausgerüstet ist.

Und zu guter Letzt darf natürlich eine starke Jugendfeuerwehr nicht fehlen und so wurde 2013 im Eisenburger Feuerwehrhaus eine 24-Stunden Übung abgehalten. Diese musste allerdings aufgrund eines unwetterbedingten Realeinsatzes abgebrochen werden.

Mit engagierter Mannschaft und einer hochmotivierten Jugend kann die Feuerwehr Eisenburg auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurückblicken.

Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr.
Ihre Freiwillige Feuerwehr Eisenburg.

Ihr unkomplizierter Autovermieter
in Memmingen seit 1961



Autovermietung • PKW & LKW bis 7,5 to.

AUTO GREIF
Memmingen - Hemmerlestr. 5
(Ecke Schlachthofstraße)
Tel. 08331-94600
www.auto-greif.de



Eisenburger Kapellenfest

Sonntag, 18. Mai 2014

Das Festprogramm:

10.15 Uhr Festgottesdienst

anschl. Frühschoppen im Hof der Eisenburger
Feuerwehr

Tombola

Möglichkeit zum Mittagessen

Kaffee und Kuchen

14.00 Uhr feierliche Maiandacht

**am Nachmittag
mit dem beliebten
Kindenschminken**

Für Kuchenspenden ist das Organisationskomitee sehr dankbar. Sie können sich in den ausliegenden Listen in der Kapelle oder den Vereinsheimen eintragen. Sie können sich aber auch direkt bei der Messnerin, Frau Kirchner, Tel: 87136 melden. Da keine Möglichkeit zur Lagerung besteht, bitte die Kuchen erst am Nachmittag, ca. 13:00 Uhr mitbringen!

Wenn's regnet, findet das Fest trotzdem in der Fahrzeughalle vom Feuerwehrhaus statt.

Besonders freut uns, dass wir dieses Jahr wieder von vielen Geschäften und Firmen unterstützt wurden und tolle Preise für unsere Tombola gespendet bekommen haben. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Spendern!

Der Erlös des Festes wird für die Kapelle in Eisenburg verwendet.

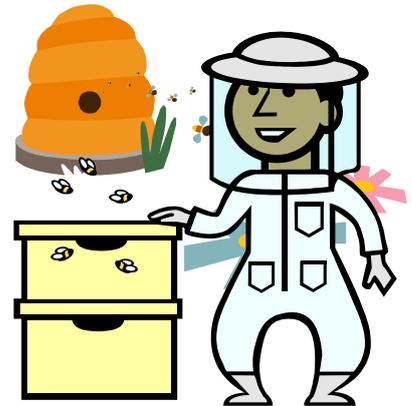
Im Namen der Filial-Kirchenverwaltung sind alle herzlich eingeladen.
Die Kapellenverwaltung

Honig aus der Region:

Entdecken Sie den Unterschied,
über Ihr Interesse freut sich

Imkerei

R. Schatz, Bergstraße 14
Tel. 08331/981303
eMail: Imkerei.Schatz@t-online.de



Kindertagesstätte Eisenburg

Geschenk von Wagers Osterhasen



Als wir von der Osterandacht zurückgekommen sind ist diese angeknabberte Karotte am Gartentor der Kita gehängt. Der Osterhase der Firma Wager schenkte uns frische Karotten für unsere Osternester. Die

Kinder freuten sich sehr über die leckere und knackige Beilage. Vielen Dank dafür !!!

Wir suchen...

Wir suchen für unsere Gartenbewegungsbaustelle die verschiedensten Gegenstände. Was ist eine Gartenbewegungsbaustelle?

Mit Holzstumpf, Strohsäcke, Latten, Stangen die Garten liegen können die Kinder ganz nach ihrer Kreativität bauen und werkeln. Unsere Jungs haben einen riesen Spaß dabei. Aus den Gegenständen die wir bis jetzt haben, wurden schon Piratenschiffe, Lager und Osternester gebaut. Gerade die Materialien, die bislang keine Bedeutung hatten regen die Kinder an, völlig neu ihre Bewegungswelt zu entdecken. Damit der Kreativität unsere Kinder keine Grenzen begegnen suchen wir KG-Rohre, Drainagerohre, Metzgerkisten, Bierkisten, alte Autoreifen, Bretter... Alle Gegenstände sollten ohne Risse sein und die Bretter Splitterfrei. Wir freuen uns über ihre Unterstützung- damit die Kinder mit allen Sinnen in der Natur lernen!!!

Dingend suchen wir Rupsensäcke und Heuheinzen (Wie auch immer man dieses Wort richtig schreibt.-)

Osterandacht mit Pater Anton



Liebevoll gestaltete Pater Anton eine Andacht während der Fastenzeit gemeinsam mit den Pädagoginnen der Kita für die

Kindergartenkinder. In der Kapelle hielten sie Einzug mit ihren Palmbüschen, um später den „Einzug nach Jerusalem“ nach zu spielen. Alle jüngeren Kinder durften durch die Palmen alle aus der Kapelle hinaus schreiten. Zusammen sangen sie das Lied „Gott hält die ganze Welt, in seiner Hand“. Die Hortkinder feierten dort ebenfalls ihre Osterfeier. Im Anschluss wurden die Nester im Kitagarten gesucht und lustige Spiele gespielt.



Schulferien bedeuten tolle Ferienaktionen im Hort

In den Ferien haben die Hortkinder viel Spaß. In den Osterferien haben sie das Dorfschulmuseum in Daxberg besucht und zu schauen wie die Kinder früher gelernt haben. Eine andere Aktion war der Zoo in Augsburg. Trotz kalten Temperaturen, war es bei den Gorillas und Löwen sehr spannend.



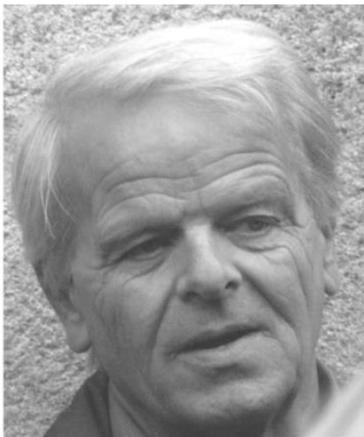


Nächster Abgabetermin

(Je früher um so besser)

Die nächste Ausgabe **Juni 2014** soll Ende Mai wieder in Eisenburg verteilt werden. Wir bitten alle, die Texte, Wünsche, Anregungen usw. für diese Ausgabe haben, um Abgabe der Unterlagen auf CD oder besser

per Email raimundrau@web.de ☎: 81158
bis **spätestens** zum **15.05.2014**,
bei Raimund Rau in der Südweststr. 32.



Eisenburger Geschichtle"

von Reiner Laufer

Fortsetzung der Hoheitsrechte

Es sei hier zugleich auch vorgebracht, daß die Errichtung des Landgerichts zu Weißenhorn und die Anmaßung des Geleitrechts zwischen Ulm und Memmingen, zu dessen Ausübung Herzog Jörg 1484 nach Amendingen und Gerlenhofen je einen Geleitmann gesetzt hatte, die anfangs zwar nicht beachtet, nach 2 Jahren aber allgemein gebraucht wurden, demselben Schiedsgericht zur Spruchfassung überwiesen wurden. Der Spruch selbst ist nun dem Bearbeiter nicht bekannt geworden, wohl aber ist dessen Wirkung allgemein ersichtlich. Die Birschenossen erhielten 1502 „die kaiserliche Freiheit“ sich jährlich zu „Birschtagen“ zu versammeln und Beschlüsse zu fassen, die innerhalb

des Gebietes öffentliche Rechtskraft besaßen. Auch vom Geleitrecht und dem Landgericht Marstetten zu Weißenhorn ist in unserm Gebiet keine Rede mehr.

Ein Birschttag wurde sofort an Jakobi 1502 veranstaltet. Es beteiligten sich daran: Eberhard Jungnautr, Vogt von Schöneck, im Namen des Bischofs von Augsburg, die Äbte von Ottobeuren und Ochsenhausen, Georg von Rechberg auf Kronburg, Albrecht von Rechberg zu Aichhain, Hans von Rechberg zu Brandenburg, Adolf Frundsberg zu Mindelheim, Jörg und Veit Rechberg zu Staufenneck als Verwalter der Herrschaft Babenhausen, Bürgermeister und Rat der Stadt Memmingen, Jakob Edelstett zu Heimertingen, Joß Sattelin, Vogt der Witwe Eberhards. Die Anstößer wollen allein nur „Hierz“, kein Wild oder Kalb und nur zwischen St. Gallen und St. Andreastag, die Rehe zwischen St. Andreas und Fastnacht, und sonst keine andere Zeit im Jahr jagen. 1511 wird Stoffel Sattelin und Joß als Vogt und Teilhaber an dem Birschttag genannt zur Erstellung einer Jagdordnung.

So war nun durch kaiserliches Eingreifen in dieser Hinsicht der Friede gesichert. Nach des streitbaren Jörgen Tod tat Albrecht, -nicht mit Unrecht der Weise genannt-, der nunmehr Bayern wieder in einer Hand vereinigte, noch ein übriges und entließ im Jahre 1504 die Inhaberin von Eisenburg, Elisabeth Besserer, gegen 1300 fl der Lehenschaft und machte Eisenburg wieder zu dem, was es vorher gewesen, „ein frey adelich Rittergut“. In verschiedenen Zeitbeschreibungen sind einige Irrtümer enthalten, jedoch der Lehensbrief im Original beseitigt alle Zweifel und lautet wie folgt: (Außen: Wie Eisenburg wied auß Lehen und auß Öffnung entlassen ist. No.10.1504)

Lehensentlassung 1504

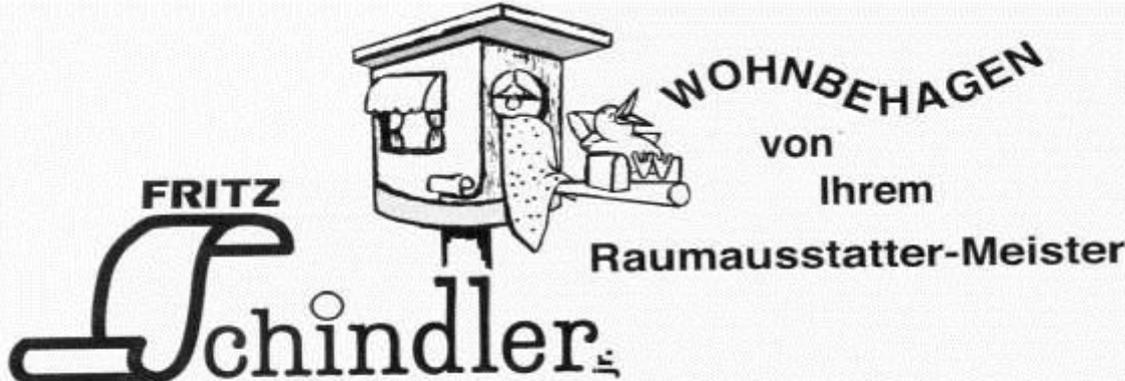
Von Gottes Gnaden Wir Albrecht bekennen für uns und all unser Erben und Nachkommen und thun kund öffentlich mit dem Briefe: Als nach des Hochgeborenen Fürsten, unsres Veters Herzog Jörgen, Tod die Lehenschaft und Öffnung des Schloß bei Memmingen gelegen, so Elisabeth Besserin weiland Eberharden Sätelins gelassenen Witib jetzt inhat, an uns als nächstgesippten Lehenserben gefallen ist, also haben wir auf der gemeldten Sätelin unterthänigste Bitte, auch in Ansehung des genannten ihres Hauswirths seligen, unseres alten Dieners willig gehorsam Dienst das berührte Schloß Eisenburg von solcher Lehenschaft und Öffnung gar und gänzlich zu ewigen Zeiten gefreit, freien begeben und verziehen und des hiemit wissenlich in Kraft des Briefes, also daß die gemeldte Sätelin all ihr Erben und Nachkommen nunfüro ewiglich mit berührtem Schloß Eisenburg und all dem, so von uns Lehen gewest ist, frei handeln, tun und lassen mögen wie mit anderem ihrem Gut ohn unser,

all unser Erben und Nachkommen Einred und Widersprechen; Sie ihr Erben, Nachkommen und Inhaber berühmtem Schlosses sollen auch, das nun für uns, unseren Erben und Nachkommen nicht zu Lehen zu nehmen und zu empfangen und dazu keine Öffnung darin mehr schuldig sein in einer Weise und auch das soll der Brief und Verschreibung durch vorgenannten Eberhard Sätelin weiland dem Hochgebornen Fürsten unserm lieben Vetter Herzog Ludwig so löblicher Gedächtnis um vorherührte Lehenschaft und Öffnung gegeben, den wir noch nicht beihändig haben, unwertig, tot, ab und kraftlos sein, und die vorgenannten Sätelin ihr Erben und Nachkommen, Inhaber des Schloß Eisenburg nicht mehr binden in einiger Weise, alles treulich ohne Gefährde, und des zu wahrer Urkund haben wir der vorgenannten Sätelin diesen brief mit unserem anhängenden Sekret Iniegel besiegelten geben am Freitag nach unser lieben Frauen tag Assumptionis des Jahres als man zählet tausend fünfhundert und im vierten Jahr.

Das Booser Hart spielt noch lange als „freie Birsch um Memmingen“ eine Rolle. Übrigens ist wohl Baumanns Meinung von dessen geschichtlicher Entstehung irrig, doch dürfte das hier Gesagte für unsere Zwecke Genügen. Eine aktenmäßige Darlegung ist im Schwäbischen Erzähler und in den Memminger Geschichtsblättern von 1914 zu finden.

Es hat geschmeckt!





FRITZ
Schindler

WOHNBEHAGEN
von
Ihrem
Raumausstatter-Meister

87700 Memmingen-Steinheim • Oberer Kirchweg 4
Telefon (08331) 87772 • Fax 490381

Alles aus einer Hand:

- Wollen Sie Ihre Räume renovieren?
- Muss der Fußboden erneuert werden?
- Braucht Ihr Fenster ein neues Kleid?
- Ist Ihr Sofa oder Ihre Eckbank zerschlagen?
- Soll ein Sonnenschutz angeschafft werden?

Wir sind gerne für Sie da und beraten Sie fachmännisch.
Bei uns finden Sie für jeden Bereich eine große Auswahl



Praxis Braun

Krankengymnastik, Massagen & Prävention

Amendinger Str. 2, 87700 MM-Eisenburg

☎08331/6405057

Alle Kassen – Termine nach Vereinbarung.
Parkplätze am Haus. Gutscheine für jeden Anlass.

memmingen-ferienwohnung.de



Reservierung unter Tel.: 08331-3621
info@memmingen-ferienwohnung.de

Herzlich willkommen in der
Amendinger Ferienwohnung

Die 55 m² Wohnung bietet einen
modernen Wohn- Schlafbereich
mit Kabel TV, schnellem Internet,
Schlafzimmer, Tageslichtbad und
komplett ausgestatteter Küche.

Auf Ihren Besuch freut sich
H e i k e E s s m a n n



Metzgerei

DAUNER

Inh. Georg Dauner
Untere Str. 8
87700 Memmingen
Tel: 08331/89812
Fax:08331/499777.

Qualität ist für uns selbstverständlich,
sowie Frische und Service.

Tägliche Angebote feinsten
Fleisch- und Wurstwaren. Unsere
Tiere, die wir im Kleiberschlachthof
schlachten, sind ausschließlich von
der Umgebung, ohne lange Anfahrt!

Meßner Elektrotechnik GmbH

Amendinger Straße 38
87700 Memmingen-Eisenburg
Tel. 08331 490230

... Ihr starker Partner

NEUKAMM

Sanitär · Heizung · Solar · Spenglerei

beraten planen liefern montieren warten reparieren

Neubau u. Sanierung aus einer Hand

87700 Memmingen-Steinheim, Unterer Kirchweg 5
Telefon 08331/5894

Rechtsanwalt

Philipp Hacker

Fraunhofer Palais	Telefon	0 83 31 / 92 74 07
Fraunhoferstr. 5	Handy	01 79 / 70 57 309
87700 Memmingen	Fax	0 83 31 / 95 29 14

philiphacker@gmx.de www.phacker.de